



Mag. CHRISTIAN SAVOY
Universitätskommunikation

Tel.: +43 732 2468-3012
Fax: +43 732 2468-9839
christian.savoy@jku.at

Linz, 12. Juni 2014

Familienfreundliche Unternehmen: JKU unter den Top 3 in Österreich

Karriere bzw. Studium trotz Betreuungspflichten möglich? Die Johannes Kepler Universität (JKU) Linz setzt nachhaltige Maßnahmen zur Vereinbarkeit. Die Universität wurde am Mittwoch, 11. Juni 2014, in der Kategorie „öffentlich-rechtliches Unternehmen/Institution“ als eines der drei familienfreundlichsten Unternehmen Österreichs ausgezeichnet.

Das Bundesministerium für Familien und Jugend (BMFJ) hat am Mittwoch bei einem feierlichen Akt in Wien den Staatspreis für familienbewusste Personalpolitik verliehen. Bewerben konnte sich nicht jeder – die JKU hatte sich bereits im Vorjahr mit dem hervorragenden 2. Platz beim Landesfamilienpreis „Felix Familia“ für die Staatspreis-Verleihung qualifiziert.

Jahrelanges Engagement

„Familienfreundlichkeit und Vereinbarkeit sind der JKU wichtige Anliegen und ein Schlüssel für zufriedene und motivierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Umso mehr erfüllt es uns daher mit Stolz, dass wir unter die Top 3 gekommen sind“, freut sich Rektor Richard Hagelauer über die Bestätigung des Engagements der JKU im Bereich Familien.

„Die Auszeichnung zeigt, dass wir mit unseren Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie auf dem richtigen Weg sind“, sieht auch Dekan Johann Bacher (Sozial- und Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der JKU) den Preis als Ansporn für die Zukunft.

Er nahm die Auszeichnung gemeinsam mit Dr. Margit Waid (Leiterin der Abteilung Gleichstellungspolitik) entgegen. *„Die JKU hat bereits 2011 bei einem Pilotprojekt teilgenommen und als eine der ersten Institutionen das Zertifikat „Audit*

hochschuleundfamilie' erhalten. Der Landes- und nun der Staatspreis sind die Fortsetzung unserer kontinuierlichen Arbeit“, sieht Waid die JKU auf einem guten Weg.

JKU-Vorzeigeprojekte

Zentrale Beurteilungskriterien des Staatspreises waren unter anderem die Flexibilität von Arbeitszeit und -ort, die Wiedereinstiegsquote nach der Karenz, Kinderbetreuungs- und Gleichstellungsmaßnahmen sowie Weiterbildungsmöglichkeiten. In allen Kategorien hat die JKU viel zu bieten. So wurde das Familienservice eingerichtet, das Beschäftigte und Studierende mit Betreuungspflichten rund um das Thema Vereinbarkeit informiert und Maßnahmen dahingehend setzt. Eine wichtige Maßnahme ist unter anderem die flexible Kinderbetreuung.

Das Dual Career Service unterstützt WissenschaftlerInnen, die auf Grund ihrer künftigen Beschäftigung an der JKU, ihren Lebensmittelpunkt nach OÖ verlegen, hinsichtlich Wohnen, Kinderbetreuung und anderen Anliegen.

Auch Weiterbildungsangebote für karenzierte Beschäftigte zählen zu den Angeboten. Für Wiedereinsteigerinnen wurde sogar ein eigenes JKU-Stipendium ausgeschrieben. *„Allerdings kümmern wir uns nicht nur um die MitarbeiterInnen und ihre Familien. Auch die Studierenden werden von uns bestmöglich betreut“,* betont Mag. Christine Hiebl (Kordinatorin Familienservice). Wickeltische in allen Campusgebäuden und ausreichend Kinderstühle an der Mensa sind Kleinigkeiten, die betroffenen Eltern im Alltag aber eine große Hilfe sind. *„Familienfreundlichkeit betrifft alle. Und die JKU ist stolz, sich mit voller Kraft für die Interessen von Eltern und ihren Kinder einzusetzen“,* versichert Hiebl, dass der erfolgreiche Kurs auch künftig fortgesetzt wird.

Künftige Projekte:

- Einrichtung einer Krabbelstube
- Aufbau eines BabysitterInnen-Pools
- Starthilfe für werdende Eltern
- Sensibilisierung für die Väterkarenz

Kontakt: Mag. Christine Hiebl / Abteilung Gleichstellungspolitik/Familienservice

Tel.: 0732 / 2468 3025

E-Mail: christine.hiebl@jku.at